

HERZLICH WILLKOMMEN

ABTEILUNG FÜR
HNO & PHONIATRIE



BARMHERZIGE BRÜDER
KRANKENHAUS WIEN

KRANKENHAUS DER
BARMHERZIGEN BRÜDER

HERZLICH WILLKOMMEN

Seit mehr als 100 Jahren bieten die Barmherzigen Brüder Wien Menschen mit Hals-, Nasen und Ohrenkrankheiten ihre Hilfe an. Durch Etablierung des Zusatzfaches Phoniatrie 1993 begründete die Abteilung ihren hervorragenden Ruf auf dem Gebiet der stimmverbessernden Eingriffe und der Laser-Chirurgie. Krankenversorgung, Forschung und Lehre sind auf modernstem Niveau miteinander verknüpft. Als Lehrkrankenhaus der Sigmund-Freud-Privatuniversität, der Medizinischen Universität Wien und der Fachhochschule Campus Wien sind wir in der Lehre und Ausbildung engagiert. Patienten profitieren von neuesten Behandlungsmethoden, die in vielen Fällen andernorts noch nicht zur Verfügung stehen. Dies macht uns zu einer der am besten ausgestatteten und leistungsfähigsten HNO-Abteilungen in Ostösterreich. Umfassende Qualitätssicherungssysteme sorgen vom Empfang bis zur Entlassung für eine optimale Versorgung. Dafür engagiert sich unser Ärzte- und Pflegepersonal in fachübergreifenden Teams. Alle haben ein gemeinsames Ziel: **Gutes tun und es gut tun.**

Fachliche und menschliche Betreuung auf höchstem Niveau

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Abteilung, auf der ich Sie zusammen mit meinen Kollegen und Mitarbeitern sehr herzlich begrüße.

Auf den folgenden Seiten informieren wir Sie über unser Leistungsspektrum. Unsere Abteilung für HNO und Phoniatrie zählt zu den **leistungsstärksten HNO-Abteilungen** in Wien: Wir betreuen jährlich etwa 1.700 Patientinnen und Patienten stationär, über 12.000 ambulant und führen **mehr als 1.500–1.600 operative Eingriffe** stationär und ambulant durch.

Unsere überregional bekannte Abteilung für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde bietet Ihnen das komplette diagnostische Spektrum und eine ganzheitliche konservative wie auch operative Behandlung. Daneben verfügt die HNO-Abteilung der Barmherzigen Brüder in Wien über **besondere Erfahrung** beispielsweise im Bereich der **Laserchirurgie**, der **Tumorchirurgie**, der Chirurgie der großen **Speicheldrüsen** sowie bei Eingriffen an der **Nase und den Nasennebenhöhlen** und ist zudem eines der wenigen Zentren für **Phoniatrie** in Ostösterreich, mit entsprechend spezieller Expertise in der **stimmverbessernden Chirurgie**.

Gemeinsam mit dem **Schlaflabor** der Abteilung für Neurologie bildet die (chirurgische) Therapie des **Schnarchens und anderer**

schlafbezogener Atemstörungen einen weiteren Schwerpunkt.

Unser Ziel ist es, die hervorragenden, medizinischen Möglichkeiten eines modernen Klinikums für Sie zu nutzen und Ihnen gleichzeitig ein Gefühl der Geborgenheit zu geben.

Wir würden uns freuen, Sie in unserer Klinik begrüßen zu dürfen.

Ihr Prim. Univ.-Prof. Dr. Michael Formanek





Der sanfte Weg für eine schnelle Genesung

NASENNEBENHÖHLEN- UND NASENCHIRURGIE

An der HNO-Abteilung werden alle Operationen der Nase/der Nasennebenhöhlen durchgeführt. Es handelt sich hierbei insbesondere um

- ▶ Operationen der Nasennebenhöhlen bei chronischen Nasennebenhöhlenentzündungen
- ▶ Behandlung bei „Nasenspolypen“
- ▶ Operationen der Nasenscheidewand (= Septumplastik)
- ▶ Operationen der äußeren Nase (= Rhinoplastik; in Kombination mit Operation der Nasenscheidewand = Septorhinoplastik)
- ▶ Operative Versorgung von Verletzungen der Nase (zB Nasenbeinfrakturen)

Wir sehen unsere Aufgabe darin, durch gezielte diagnostische Untersuchungen die verschiedenen Erkrankungen schnellstmöglich zu erkennen und einer geeigneten Therapie zuzuführen.

Die **endoskopische funktionelle Operation der Nasennebenhöhlen (FESS)** ist eine besonders schonende Methode: Der Eingriff wird **endoskopisch**, also mit sehr kleinen Operationsinstrumenten, über das Naseninnere durchgeführt. Diese minimalinvasiven Operationstechniken, sind für den Patienten möglichst gering belastend und sorgen dafür, dass die Nasennebenhöhlen besser mit Luft versorgt werden und besser ausheilen können.

Durch den Einsatz eines **Navigationssystems** kann die OP-Zeit verkürzt und die Sicherheit auch bei komplexen Eingriffen gesteigert werden.



Eingehen auf die Bedürfnisse unserer jüngsten Patienten

MANDELOPERATIONEN, KINDLICHE POLYPEN UND PAUKENERGÜSSE

Die Hals-Nasen-Ohrenklinik des Krankenhauses deckt das ganze Spektrum der konservativen und operativen Behandlung von Kindern und Jugendlichen ab, und kümmert sich mit besonderer Sorgfalt und viel Einfühlungsvermögen um die kleinen Patienten.

Ständige Entzündungen der Mandeln oder eine Verlegung des Nasenrachens bei Kindern durch die sogenannten Adenoiden lassen sich chirurgisch gut behandeln. Wir führen sowohl Polypenoperationen (Adenotomie), als auch eine Einkürzung der Mandeln (Tonsillotomie) oder die komplette Mandelentfernung (Tonsillektomie) durch.

Kommt es durch die Adenoiden zu einer Störung der Ohrbelüftung und der Ansammlung von Flüssigkeit hinter dem Trommelfell (= Paukenerguss, Seromucotympanon, SMT), so kann durch einen kleinen Schnitt im Trommelfell (= Parazentese) oder das Einsetzen eines Paukenröhrchens Abhilfe geschaffen werden.

Je nach Alter der Kinder erfolgt die stationäre Betreuung im Ordensspital. Dabei wird gewährleistet, dass **Eltern ihre Kinder begleiten** können und so ganz individuell auf jeden der kleinen Patienten eingegangen werden kann. Je nach Belegsituation ist es in vielen Fällen auch möglich, Ihnen ein Bett zur Verfügung zu stellen.



Individuelle Hilfe für mehr Wohlbefinden

SCHLAFLABOR: VON SCHNARCHEN BIS SCHLAFAPNOE

Unser hauseigenes Schlaflabor konzentriert sich auf sogenannte schlafbezogene Atmungsstörungen: krankhaftes Schnarchen, Upper Airway Resistance Syndrome, Obstruktive Schlafapnoe, Zentrale Schlafapnoe, Adipositas-Hypoventilation – viele Fachbegriffe, die im Grunde alle beschreiben, dass die Atmung unbewusst im Schlaf nicht richtig funktioniert. Diese Atempausen bzw. diese Fast-Atempausen mit lauten Schnarchgeräuschen verhindern einen erholsamen Schlaf.

Gemeinsam mit dem zertifizierten Schlaflabor der Neurologie erfolgt die Abklärung bei störendem Schnarchen oder dem Verdacht auf nächtliche Atemaussetzer. Durch eine Endoskopie im medikamentös induzierten Schlaf kann die Ursache des Schnarchens gefunden und oft durch einen kleinen Eingriff beseitigt werden.



PSYCH





Die optimale Behandlung für Ihr Gehör

MIKROCHIRURGIE DES OHRS

Jährlich werden an der HNO-Abteilung zahlreiche Mittelohreingriffe vorgenommen, denen eingehende Untersuchungen vorausgehen.

Infektionen des Mittelohres oder Verletzungen des Trommelfells können zu einem bleibenden Loch im Trommelfell führen. Daneben kann es zusätzlich durch die Entzündung zu einer Beschädigung der Gehörknöchelchenkette kommen. Folge sind chronisches Ohrenlaufen und Hörverlust.

Da die Strukturen im Mittelohr sind sehr klein sind, werden mikrochirurgische Techniken angewandt, bei denen mithilfe eines Mikroskops besonders schonend operiert wird. Dabei können Verkürzungen, chronische Knochenerweiterungen oder Fehlbildungen korrigiert und behandelt werden. Das Mikroskop ermöglicht auch die Darstellung der Gehörknöchelchen und falls erforderlich deren Rekonstruktion. Wenn möglich wird dazu das körpereigene Material verwendet, im Bedarfsfall stehen auch moderne Mittelohrimplantate zur Verfügung.



Der Stimme Gehör verschaffen

PHONIATRIE

Einen besonderen Schwerpunkt bildet an unserer Abteilung jener Teil der HNO-Heilkunde, der sich mit Störungen der Stimme, des Sprechens, der Sprachentwicklung aber auch des Schluckens beschäftigt. Gemeinsam mit unserer Logopädie decken die beiden Fachärzte für Phoniatrie unserer Abteilung auch dieses Zusatzfach kompetent ab.

Während organische Veränderungen an den Stimmlippen meist ein operatives Vorgehen notwendig machen (Mikrolaryngoskopie), lassen sich viele fehlbelastungsbedingte Probleme mit der Stimme, ebenso wie Störungen der Sprech- und Sprachentwicklung bei Kindern durch eine logopädische Übungsbehandlung gut korrigieren.

Auch nach einer Operation im Bereich des Kehlkopfs kann eine logopädische Therapie das Wiedererlangen einer tragfähigen Stimme beschleunigen und das neuerliche Auftreten von krankhaften Veränderungen vermeiden helfen.

Bei allen Therapien werden neben den physiologischen Aspekten einer Erkrankung oder Störung auch psychische und soziale Aspekte entsprechend gewertet und berücksichtigt.



Wir helfen Ihnen auch bei schweren Erkrankungen

KOPF-HALS-TUMOREN

Grundsätzlich gilt es zwischen gut- und bösartigen Tumoren im Kopf-Hals-Gebiet zu unterscheiden. Wir behandeln Tumoren unterschiedlicher Art und Ausdehnung.

Oberstes Ziel ist es dabei, die Patienten zu heilen und ihre Lebensqualität zu erhalten. Dazu werden besondere schonende Verfahren im Bereich der Diagnostik und Chirurgie angewandt.

Modernste Operationstechnik

Neben den klassischen, offenen Verfahren stellt die transorale Lasermikrochirurgie (TOLS) als auch die transorale Roboterchirurgie (TORS) mit dem **daVinci®-Operationsroboter** eine, an unserer HNO Abteilung gebräuchliche Methode zur Operation von Kopf-Hals-Tumoren dar.

Tumor der Speicheldrüsen

Die meisten gutartigen Tumoren liegen im Bereich der Ohrspeicheldrüsen.

Einzige Behandlungsoption ist hierbei die operative Entfernung von Teilen oder der gesamten Drüse. Da durch die Ohrspeicheldrüse der Gesichtsnerv verläuft, ist Vorsicht geboten. Wir legen besonderen Wert darauf, den Gesichtsnerv durch ein sogenanntes **Nervenmonitoring** während der Operation zu identifizieren und zu schonen.



OPMI pico

Bestehende Herausforderungen, neue Methoden

BEDROHLICHE ENTZÜNDUNGEN

Ausgedehnte Entzündungen im Kopf-Hals-Bereich können im Einzelfall zu lebensbedrohlichen Komplikationen führen, die von uns chirurgisch beherrscht werden.

Um solche Komplikationen zu verhindern, kann es notwendig sein, dass Patienten zu einer stationären Infusionstherapie an unsere Abteilung überwiesen werden.

Daneben kann Patienten mit ständig wiederkehrenden akuten oder chronischen Entzündungen der Nasennebenhöhlen, der Ohren oder der Mandeln häufig durch eine Operation an unserer HNO-Abteilung geholfen werden.



Ein System, drei Einheiten, vier Arme und zahlreiche Vorteile

ROBOTISCHE CHIRURGIE: HIGHTECH IN DER HNO

Im Rahmen der österreichweit herausragenden Expertise unseres Krankenhauses für die robotische Chirurgie setzt auch die Abteilung für HNO und Phoniatrie seit 2017 einen *daVinci*® Operationsroboter für unterschiedliche Operationen ein.

Maximal präzise. Minimal belastend.

Das hochauflösende Kamerasystem und die feinen Roboterarme, die über eine Steuerkonsole von den Chirurgen bewegt werden, erlauben speziell bei engen Platzverhältnissen eine optimale Übersicht und die präzise Handhabung der Instrumente durch den Operateur. Dies erleichtert insbesondere die Operation an schwierig erreichbaren Lokalisationen. Neben der hohen Präzision beim Eingriff selbst liegen die Vorteile, insbesondere gegenüber konventionellen Techniken, bei geringeren Schmerzen und Komplikationen, geringerem Blutverlust und rascherer Wundheilung.

Einsatzgebiete für den daVinci® Operationsroboter

Einsatzgebiete für die roboterassistierte Operation im HNO Bereich sind Tumore des Rachens, sowie ausgewählte Tumore im Kehlkopf und in der Mundhöhle.

Aber auch andere Halsoperationen sind mittels des *daVinci*® Operationsroboters möglich: Selbst für die Entfernung der Mandeln und Operationen zur Reduktion des Schnarchens kann das *daVinci*® System sicher und schonend eingesetzt werden.



Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Wien

Abteilung für HNO und Phoniatrie

Johannes-von-Gott-Platz 1, 1020 Wien

Tel.: +43 1 211 21 5046 | Fax.: +43 1 211 21 3123

E-Mail: abteilung.hno@bbwien.at

Internet: www.bbwien.at

www.bbwien.at